

Zentraler Punkt bei der Bauausführung – Bauprojekte abrechnen leicht gemacht

Aufmaß- und Abrechnungsprogramm MWM-Libero von MWM Software & Beratung

Bonn – Aufgrund der guten Auftragslage ertrinken momentan viele Bauunternehmen im Tagesgeschäft. Daher greifen die Ausführenden gerne auf Dienstleister wie den Bauingenieur Dirk von der Dellen zurück. Mit seinem Unternehmen HARZing, GmbH hat er sich unter anderem auf die Themen Mengen-ermittlung, Bauabrechnung und Nachtragsmanagement spezialisiert und setzt dazu branchenspezifische Abrechnungssoftware ein.

Als Mischung aus traditionellem Ingenieurbüro und Personaldienstleister arbeiten die Bauingenieure von HARZing, im Wesentlichen projektbezogen. Die komplexen, zeitkritischen Projekte – hauptsächlich Baumaßnahmen im Tief-, Gleis-, Ingenieur-, Erd- und Straßenbau –, die das Ingenieurbüro im Bereich Aufmaß und Abrechnung für ausführende Unternehmen betreut, sind in ganz Deutschland verteilt. Diese Unternehmen führen Baustellen mit einem Volumen von bis zu mehreren Mio. Euro u.a. für die Deutsche Bahn aus.

Auf Aufmaß und Abrechnung spezialisiertes Programm gesucht

Da sich abzeichnete, dass der Geschäftsbereich Aufmaß und Bauabrechnung überproportional wachsen würde, suchte von der Dellen ein auf die Abrechnung spezialisiertes Programm. Der Bauingenieur erläutert: „Es heißt oft ‚das Geld wird auf der Baustelle verdient‘, aber ohne gestellte Rechnung wird sich das Geld nicht auf dem Konto des Unternehmens einfinden.“ Daher sieht er die Abrechnung als einen zentralen Punkt bei der Bauausführung und hat sich 2007 für das Aufmaß- und Abrechnungsprogramm MWM-Libero des Bonner Softwarehauses MWM Software & Beratung GmbH entschieden. Das Programm erfüllt alle Anforderungen, die er an die Abrechnung stellt und das Preis-Leistungsverhältnis sei laut von der Dellen unschlagbar.

Die intuitiv zu bedienende Software zur freien sowie zur Mengenermittlung nach REB 23.003 mit integrierter Rechnungs- und Angebotsschreibung inklusive Adressverwaltung unterstützt sowohl die REB 23.003, Ausgabe 1979 und 2009 als auch den GAEB-Austausch. Damit ist der digitale Austausch von Leistungsverzeichnissen und Mengen sichergestellt, unabhängig davon, welches Programm der jeweilige Auftraggeber der HARZing, Bauingenieure einsetzt.

Im Hintergrund von MWM-Libero arbeitet eine Datenbank, in die alle für eine professionelle Baustellenabrechnung benötigten Informationen wie das Leistungsverzeichnis, alle Mengenansätze mit Kriterien (AZ, Kostenstelle, etc.), das Rechnungsausgangsbuch etc. einfließen. Der Anwender kann dann mit wenig Aufwand jede beliebige Information herausziehen und seinen Anforderungen entsprechend darstellen.

Arbeitsweise mit MWM-Libero

Von der Dellen liest zuerst das vom Auftraggeber erhaltene LV als DA86-Datei in MWM-Libero ein. Dann nimmt er die Mengen auf der Baustelle auf. Dabei fällt ihm immer wieder auf, dass für ausgeführte Leistungen keine Positionen im LV enthalten sind. Diese fließen dann in die zu stellenden Nachträge ein.

Die Abrechnungsdaten Bauvorhaben, Positionsnummer, Blattnummer und Mengen geben die Abrechner von HARZing, so ins Aufmaßprogramm, wie sie diese auch auf ein herkömmliches Aufmaßblatt schreiben würden. Dazu hat der Bauingenieur eine Druckvorlage mit den Unterschriften-



Abbrucharbeiten in Friedberg.

feldern im System vorbereitet. Das ausgedruckte Aufmaßblatt wird dann sowohl dem Bauherren als auch dem Ausführenden zur Unterschrift vorgelegt und somit sind die Mengen festgeschrieben.

Nicht nur Leistungen, die später nicht mehr sichtbar sind, zum Beispiel Suchschachtungen, nimmt von der Dellen gemeinsam mit dem

werden jedoch nicht immer konsequent genutzt. Von der Dellen legt diese neben den vorhandenen LV-Mengen und den im Laufe der Bauausführung sich ergebenden Abrechnungsmengen (RE-Mengen) als dritten Mengenkreis in MWM-Libero an. So ist jederzeit eine Hochrechnung auf die voraussichtliche Abrechnungssumme möglich.

umso besser steht es um die Liquidität des Unternehmens.

Positionsmerkmale unterstützen bei der Strukturierung

Positionsmerkmale sind in MWM-Libero frei wählbare Statusinformationen zur Position. Dirk von der Dellen dazu: „Diese Funktion unterstützt uns ungemein bei der Strukturierung der Abrechnung, da gleich nach dem Aufklappen eines Untertitels zum Beispiel die noch zu bearbeitenden Positionen sichtbar werden.“ Damit entfällt ein langwieriges Durchsehen aller vorhandenen Positionen und spart kostbare Arbeitszeit. Weiterhin erhöht die Darstellung der Positionsmerkmale in Differenzlisten deren Aussagefähigkeiten.

Mit Memofunktion To-Do-Listen erstellen

Hilfreich für den Abrechner ist die Memofunktion zu jeder Position. Damit legt von der Dellen alle Informationen, Anmerkungen, Aufgaben im Memotext ab und dokumentiert, was bei der Abrechnung der Position zu beachten ist, wie zum Beispiel Veränderungen im Bauablauf, zurückgestellte Abrechnungen, Hinweise zum Grad der Fertigstellung etc. Zwecks Übersichtlichkeit lässt er diese Positionen automatisch in der Baumstruktur markieren und in eine interne Liste drucken. In „offiziellen“ Ausdrucken erscheinen diese Notizen allerdings nicht. Mittels Suchfunktion greift er auch bei großen Baumaßnahmen schnell auf seine Notizen zu. Weiterhin gibt er mit Hilfe der Druckvorlage LV-Memotext „Druck mit Auswahl“ gezielt Memotexte mit ausgewählten Stichwörtern aus und erzeugt so einfach und schnell To-Do-Listen.

Fazit

Neben den umfangreichen Funktionalitäten des Programms, sieht von der Dellen einen großen Vorteil in der Reaktionszeit des Bonner Softwarehauses. „Rufe ich wegen einer Frage bei MWM an, bekomme ich kurz darauf die Lösung. Und die von den Kunden gewünschten Neuerungen werden schnell in die Software eingebaut.“



Dirk v. d. Dellen bei digitaler Geländeaufnahme.



Vermessung in Hanau-Nantenbach

Nachtrag	<input type="checkbox"/> fertig	
	<input checked="" type="checkbox"/> entfällt	
	<input checked="" type="checkbox"/> Memotext	
Memotext		
Materialänderung gem. Baubesprechung, daher Abrechnung in 91.03.0070		
Ergebnis	Adresse	Position

Eintrag eines Memotextes.

Bauherren auf. Die Daten übermittelt HARZing, dem ausführenden Unternehmen als DA11 Datei zwecks Rechnungslegung an den Bauherren.

Voraussichtliche Abrechnungsmengen

Die Voraussichtlichen Abrechnungsmengen, kurz VA-Mengen oder VAM genannt, sind den meisten Bauunternehmen bekannt,

Wird mit den sicher feststehenden VA-Mengen schon vor Stellung der Schlussrechnung sichtbar, dass die vertraglich vereinbarte LV-Summe nicht erreicht wird, signalisiert dieser Zustand dem Bauunternehmen, dass die ihm zustehenden Zuschläge in den EPs der nicht abrechenbaren Mengen im Rahmen einer Ausgleichsrechnung beim Auftraggeber geltend gemacht werden können. Und je früher dies erfolgt,



Weichenerneuerung in Leverkusen.